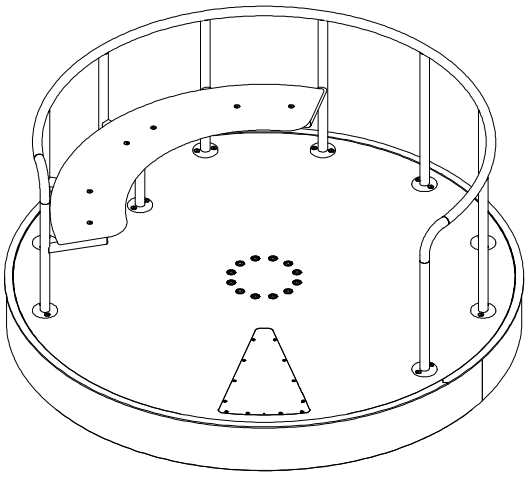
www.kaiser-kuehne.com Tel. +49(0)4254-93150

©Kaiser & Kühne Freizeitgeräte D-27324 Eystrup

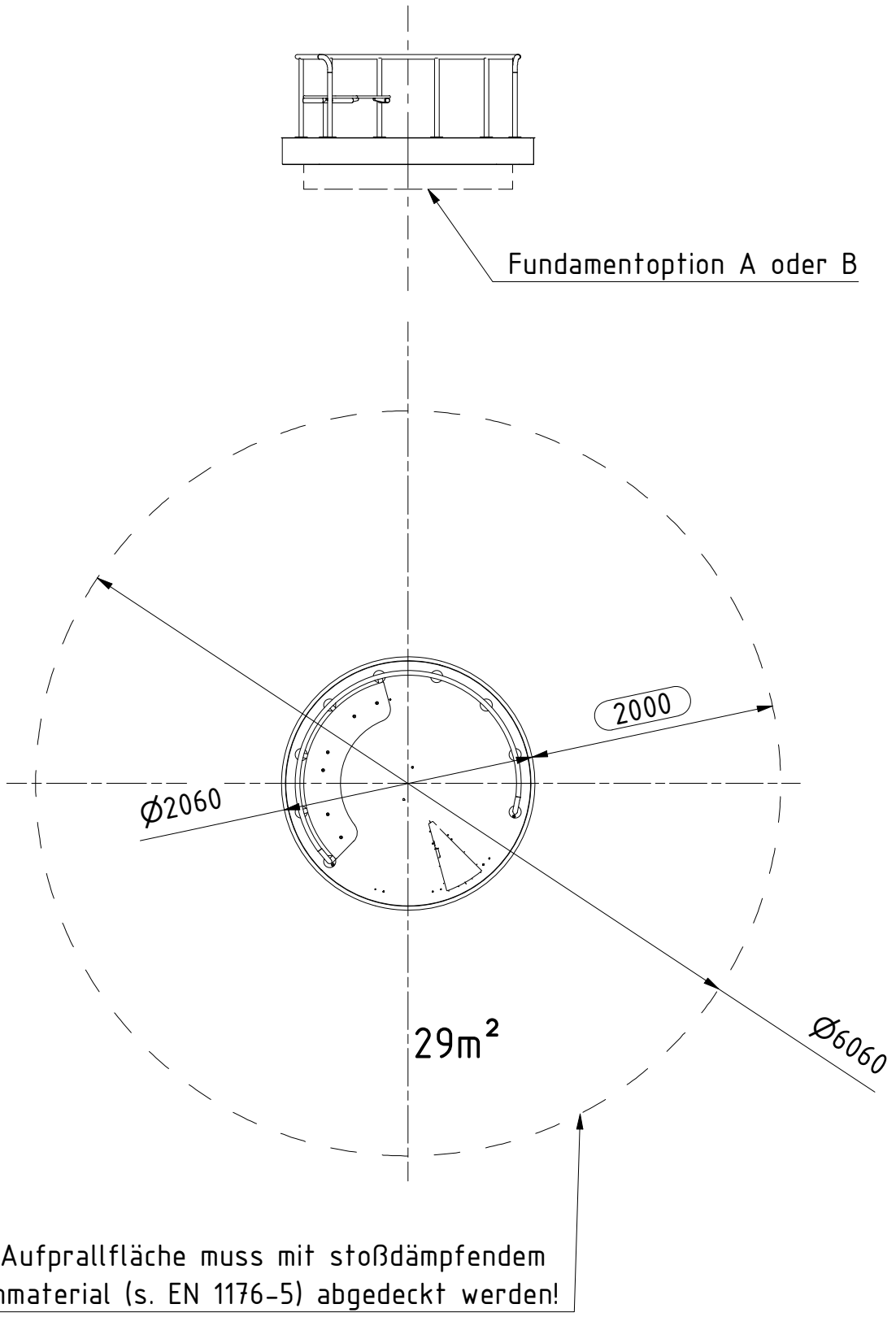


1. Gerätestandort unter Berücksichtigung der Aufprallfläche (Freiraum/Fallraum) festlegen.
2. Bodenaushub für Fundament und Karussellunterbau nach Zeichnung vornehmen.
3. Dieses Karussell muss in einem wasserdurchlässigem Boden installiert werden. Dies kann bei bestimmten Standorten oder Bodenarten eine zusätzliche Drainage erfordern. Es darf nicht in einer Kuhle oder Senke stehen, bei der sich das Regenwasser am Karussell sammelt. Gegebenenfalls muß eine künstliche Erhöhung mit Gefälle vom Karussell weg nach aussen angelegt werden.
4. Bitte beachten Sie: Für eine standsichere Montage werden mittelschwer lösbare Bodenarten vorausgesetzt.
5. Fundamentoptionen:
   Option A)
   Fundament mit Stampfbeton C20/25 entsprechend der Zeichnung (siehe Fundamentoption A) herstellen. Die Oberfläche des Ortbetons muss eben und waagerecht abgezogen werden.
   Achtung: Die Ausrichtung der Speichen des Karussells und des quadratischen Fundaments müssen genau der Zeichnung entsprechen. Nur dann ist im Bedarfsfall die K&K Aushebevorrichtung montierbar.
   ODER
   Option B)
   Das mitgelieferte K&K Fertigfundament entsprechend der Zeichnung (siehe Fundamentoption B) im Boden einsetzen und mit Wasserwaage ausrichten.

6. Nach Abbinden des Betons die Wartungsöffnung des Karussells entfernen (siehe Seite 5) Das Karussell wird mittels eines geeigneten Hebezeugs mittig auf das dementsprechende Fundament positioniert. Bitte darauf achten, dass der Befestigungsflansch komplett auf dem Fundament aufliegt. Es darfen kein Aushub oder ähnliches unter dem Befestigungsflansch, Karussellaußenring oder den Karusselspeichen liegen, die dieses verhindern.
7. **Bei der Verdübelung unbedingt die den Ankern beiliegenden Herstellerangaben beachten!**
8. Nun wird mit einem geeigneten min. 500 mm langen Ø18 mm Steinbohrer durch die Ø22mm großen Befestigungslöcher des Flansches gebohrt (Tiefe siehe Detail) Die Bohrlöcher werden mit der mitgelieferten Einhub-Handpumpe und der Düsenbürste gereinigt und danach die Mörtelpatronen senkrecht eingeführt.
9. Die Gewindestangen schlagend-drehend mit Elektrowerkzeug (Schlagbohrmaschine, Bohrhammer, Setzadapter beiligend) setzen.
10. Nach der Aushärten des Mörtels (bei+10°C bis +20°C – 20 Minuten Aushärtezeit) wie folgt mit 60 Nm Festschrauben: Lagerflansch – Unterlegscheibe – Mutter M16.
11. Aufgrund der erzwungenen Bewegung muss die Aufprallfläche in jedem Fall mit stoßdämpfendem Bodenmaterial abgedeckt werden, das den Anforderungen an eine kritische Fallhöhe von mind. 1000 mm entspricht (s. EN 1176-5).
12. Alle Schraubverbindungen gemäß Wartungsanleitung nach 4-5 Wochen überprüfen und ggf. fest nachziehen.

Alle mit dem Gerät gelieferten Spezialwerkzeuge (z.B. Innensechskant-Schlüssel für gesicherte Schrauben etc.) sowie alle gerätespezifischen Unterlagen, die für das Sicherheitsmanagement nach EN 1176-7 wichtig sind oder sein könnten wie z.B. Rechnung, Lieferschein oder Auftragsbestätigung, Montageanleitung und Wartungsanleitung im Original oder in Kopie an die zuständigen Stellen weiterleiten.

www.kaiser-kuehne.com Tel. +49(0)4254-93150
©Kaiser & Kühne Freizeitgeräte D-27324 Eystrup
K&K Montageanleitung
Inventor

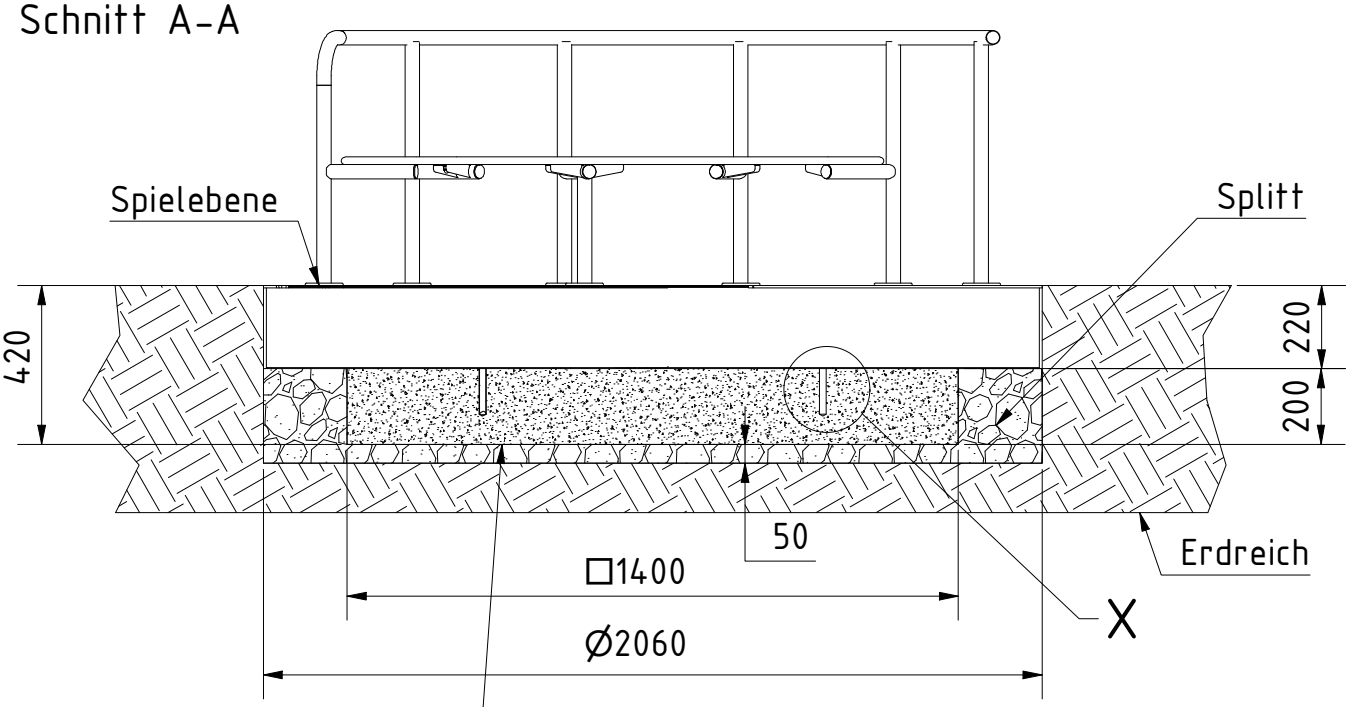


www.kaiser-kuehne.com Tel. +49(0)4254-93150
©Kaiser & Kühne Freizeitgeräte D-27324 Eystrup
K&K Montageanleitung
Inventor

Fundamentoption A:

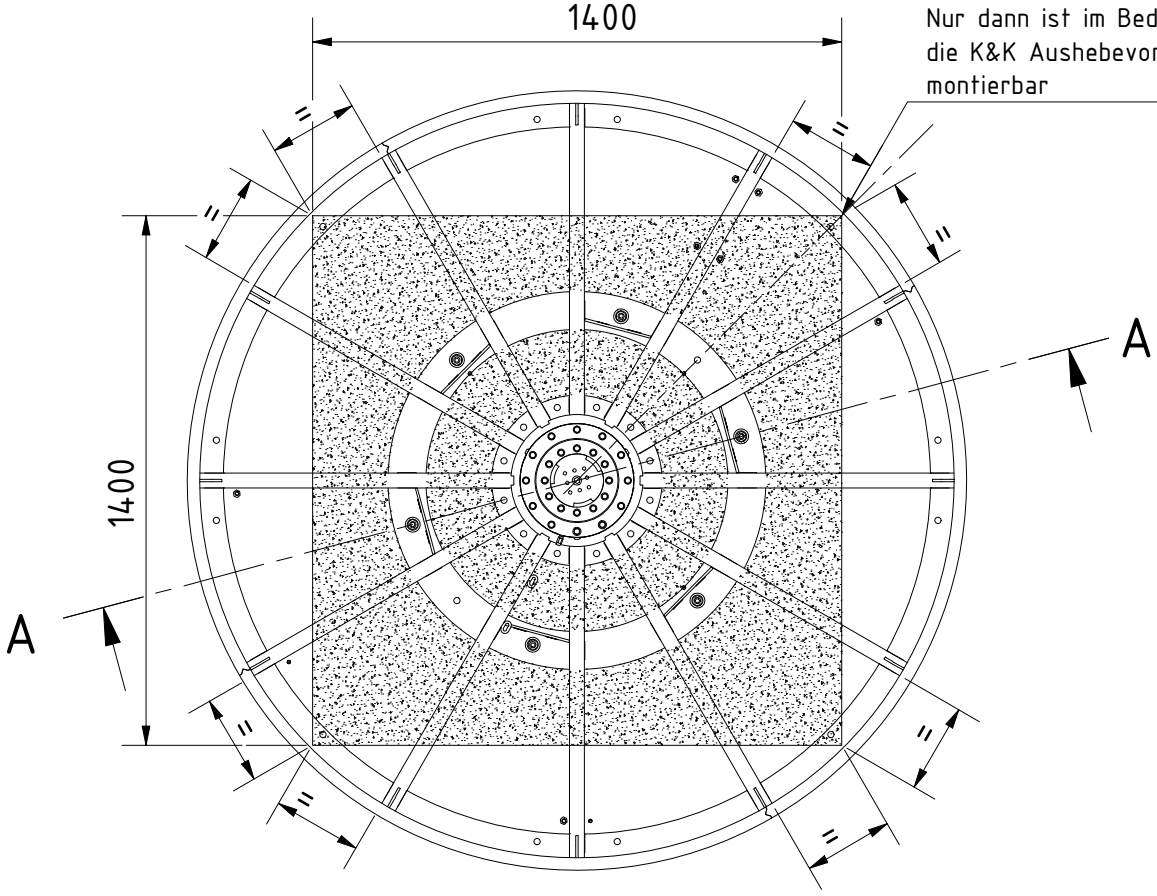
quadratisches Ortbetonfundament, bauseits

Schnitt A-A



Ortbeton
1 Stck. 1,40 x 1,40 x 0,20 m
Gewicht: 880 kg
Volumen: 0,40 m³

Achtung: Die Ausrichtung der Speichen des Karussells und die Ecken des Fundaments müssen genau der Zeichnung entsprechen. Nur dann ist im Bedarfsfall die K&K Aushebevorrichtung montierbar

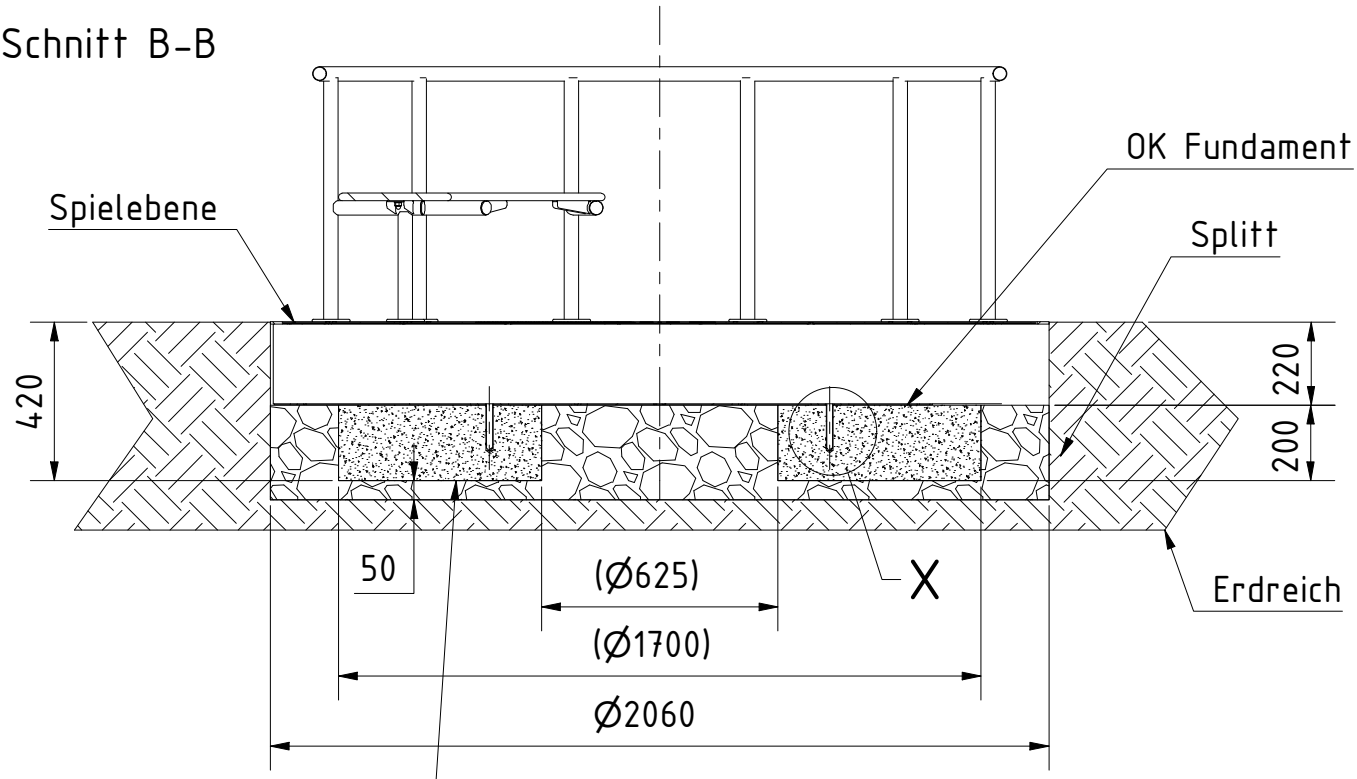


www.kaiser-kuehne.com Tel. +49(0)4254-93150

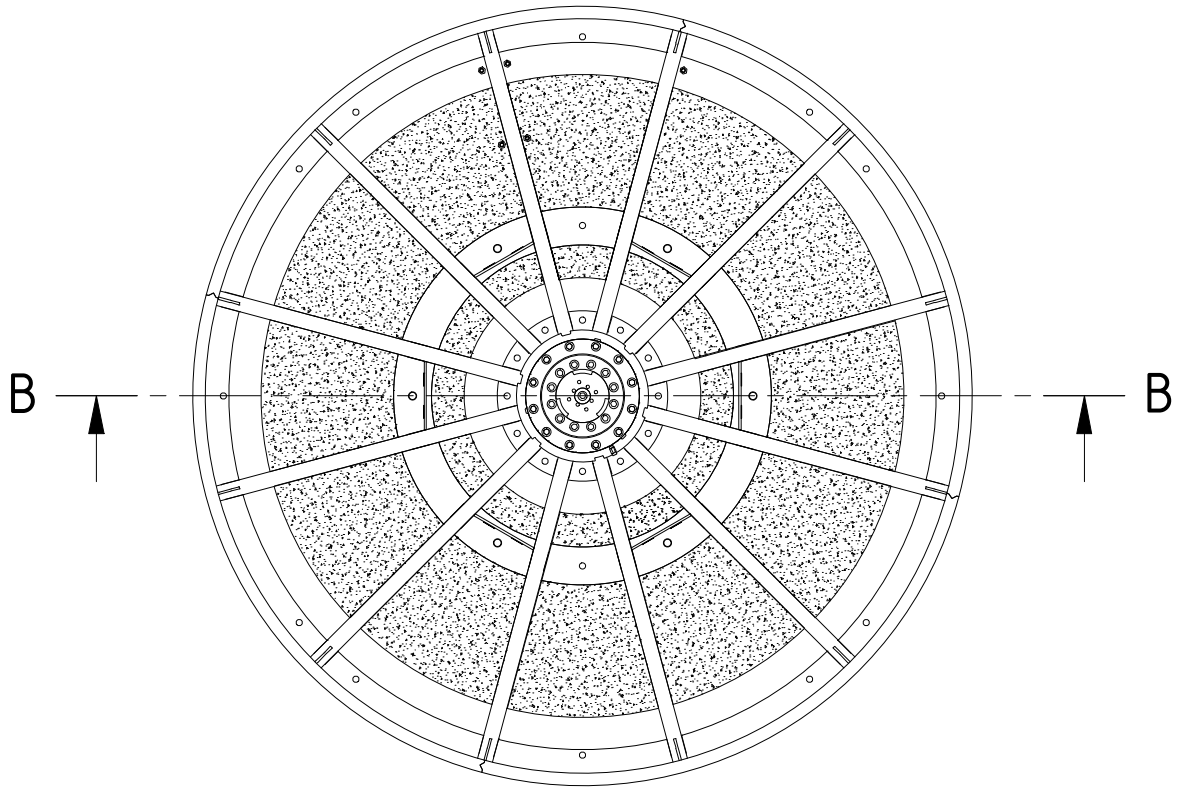
Fundamentoption B:

kreisförmiges K&K Fertigfundament Art. 015994

Schnitt B-B



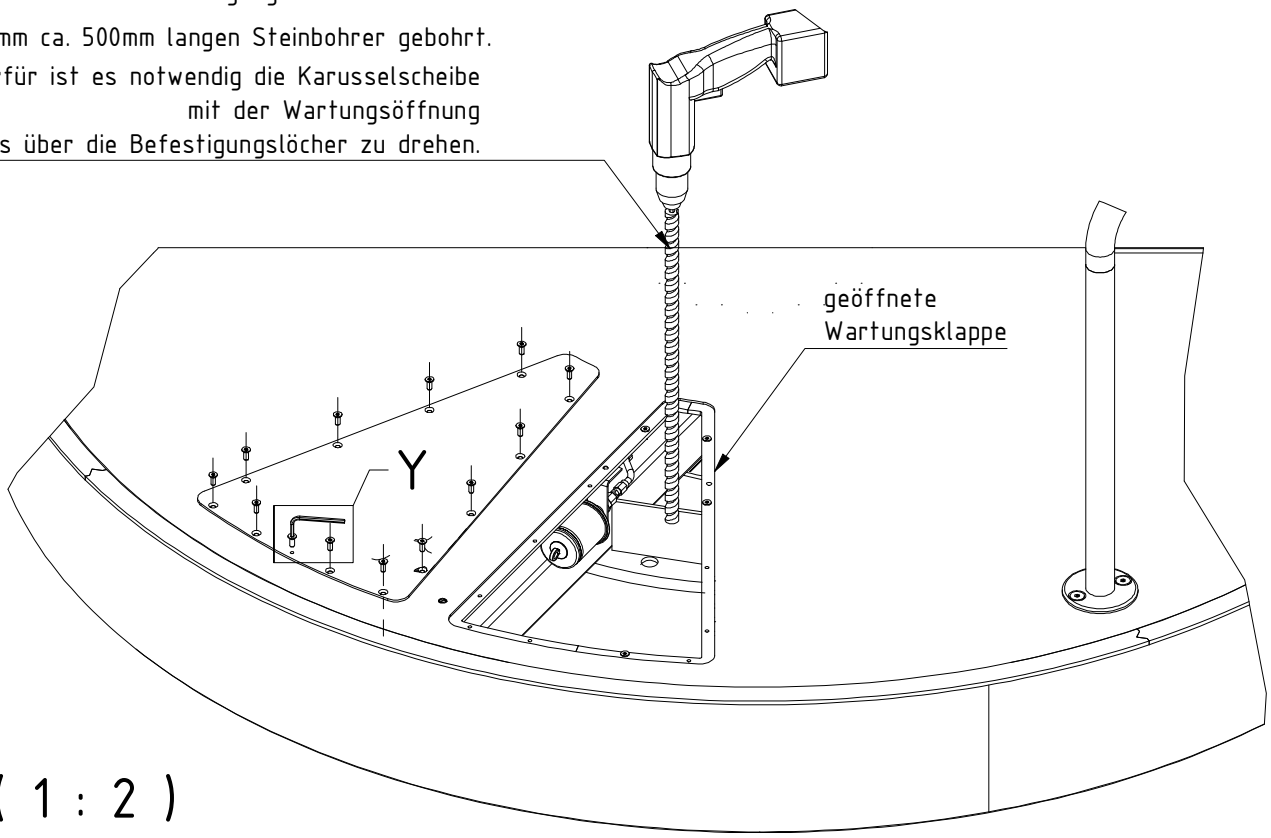
Fertigfundamentring
Art.-Nr. 015994 (gegen Mehrpreis)
1 Stck. Ø 1,70 x 0,20 m
Gewicht: 880 kg



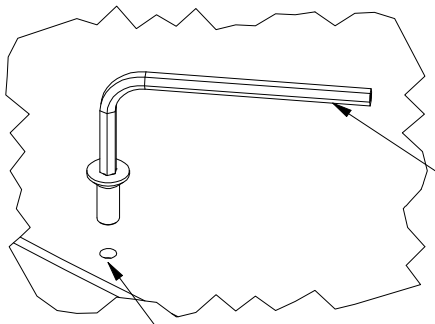
©Kaiser & Kühne Freizeitgeräte D-27324 Eystrup

www.kaiser-kuehne.com Tel. +49(0)4254-93150
©Kaiser & Kühne Freizeitgeräte D-27324 Eystrup
K&K Montageanleitung
Inventor

Der Wartungsdeckel wird mit dem mitgelieferten Winkelschraubendreher demontiert.
Der Befestigungsring des Karussells muss vollflächig auf dem Beton aufliegen dann werden 6 Befestigungslöcher mit einem Ø18mm ca. 500mm langen Steinbohrer gebohrt.
Hierfür ist es notwendig die Karusselscheibe mit der Wartungsöffnung jeweils über die Befestigungslöcher zu drehen.



Y (1 : 2)

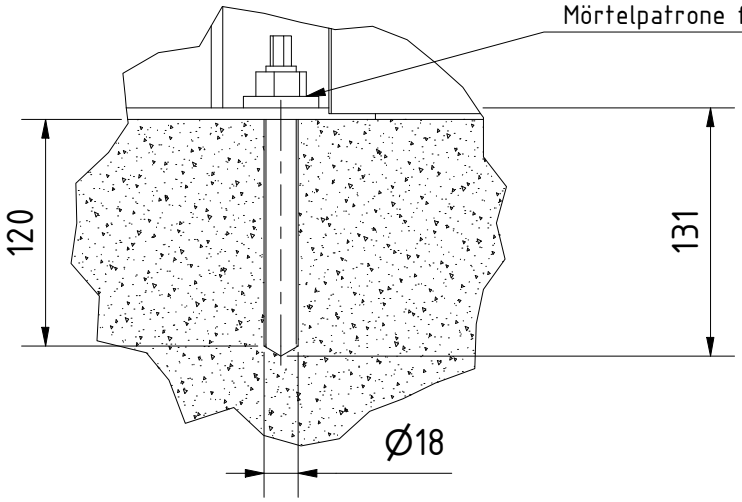


Eine Schraube mit dem Winkelschraubendreher in das M6-Gewinde eindrehen, um den Wartungsdeckel damit leichter anzuheben.

X (1 : 4)

Gewinde M6

Ankerstange M16 x 165, A4
Fischer Art. 095704
Scheibe Ø17 DIN 7349 A2
Mörtelpatrone für M16 - RSB16



Montageanleitung	Art. Nr.	Bezeichnung	Maßstab	Stand	Seite
	043620000	Inklusions-Karussell Ø 2,00 m	-	5/25 UH/ST	5/5